

## Anlage 2

### notwendige Antragsunterlagen für den Freistellungsantrag (Stand: 02/2025)

#### Angaben zum Antragsteller

- Firma / Name, Anschrift und - falls abweichend - zusätzlich Firmensitz
- Handelsregistrauszug (erforderlich soweit Firmensitz nicht in Sachen-Anhalt)
- zuständiger Bearbeiter mit Telefondurchwahl und Angabe der E-Mail-Adresse
- ggf. Vollmacht (z.B. im Fall einer anwaltlichen Vertretung oder Vertretung durch ein externes Unternehmen)

#### Angaben zum Veräußerer / Vermieter / Verpächter des Antragsgegenstandes

Hinweis: Falls bekannt, geben Sie bitte an, ob der Veräußerer, Vermieter oder Verpächter einen eigenen Freistellungsantrag gestellt oder eine Altlastenfreistellung erhalten hat (möglichst mit Aktenzeichen).

- Name / Firma / Anschrift / Telefonnummer
- Kopie bzw. Scan des Miet- oder Pachtvertrages

#### Angaben zum Erwerbsvorgang

Hinweis: Da zu untersuchen ist, ob und wie die Parteien bei Vertragsschluss die möglicherweise vorhandenen Altlasten berücksichtigt haben, sind die vollständigen Verträge beizufügen.

- Kopie bzw. Scan des notariell beurkundeten Kaufvertrages (komplette Notarurkunde)
- bei nicht abgeschlossenem Kaufvertrag: Kaufvertragsentwurf bzw. Mitteilung zum Stand der Vertragsverhandlungen, voraussichtlicher Notartermin,
- bei Rückübertragungsansprüchen: Kopie/Scan des Antrages beifügen, Stand der Verhandlungen belegen bzw. Kopie des Rückübertragungsbescheides

#### Angaben zum Antragsgegenstand (falls beim Veräußerer/Antragsteller vorhanden)

- Grundstücksdaten nach Flurstücken getrennt (Angabe der Gemarkung, der Flur, der Flurstücksbezeichnung, ggf. Vorgängerflurstück)
- Lageskizze bzw. Übersichtsplan mit Legende zu den Anlagen/Grundstücksflächen

#### Angaben zur geplanten Nutzung der Anlage/des Grundstückes

- Unternehmenskonzeption (Kurzfassung), aus der Art und Höhe der geplanten Investitionen und der zu erhaltenden und / oder zu schaffenden Arbeitsplätze hervorgeht
- Zeitplan für Investitionen und Arbeitsplätze

#### Angaben zur ehemaligen Nutzung der Anlage/des Grundstückes (soweit bekannt)

#### Angaben/Unterlagen zur Altlastensituation

Hinweis: Soweit vorhanden oder problemlos beschaffbar; zumindest müssen die Angaben den möglichen Schaden glaubhaft machen.

- Ersterfassung vermuteter Schäden, Angaben zur Standortgeschichte und Produktionspalette, insbes. Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, Lageplan der Schadensherde

- Abschätzung der Kosten, die für Sicherungs- und/oder Sanierungsmaßnahmen zur Gefahrenabwehr aufgewendet werden müssen
- Hinweis, ob und in welchem Umfang Schadensersatzansprüche oder sonstige zivilrechtliche Ansprüche geltend gemacht werden

Konkrete Begründung des Freistellungsantrages

Welche Hemmnisse werden durch die Altlastenhaftung für Ihre Investitionstätigkeit verursacht?

Welche Folgen wären bei einer Ablehnung des Antrages zu erwarten (etwa im Hinblick auf Arbeitsplätze und Umwelt)?

Angaben zu bereits erfolgten und derzeit durchgeführten sowie kurzfristig geplanten Maßnahmen der Gefahrenabwehr, für die Sie eine Erstattung erwarten

- Zeit, Ort, Umfang und angefallene/geschätzten Kosten

- Ende des Informationsblattes -